



Anmeldungen zum Altstadtfest

Anmeldeschluss am 12. April

Engen. Das 45. Engener Altstadtfest am Samstag, 20. Juli, das Highlight des Hegaus, wird auch dieses Jahr sicherlich wieder zum Besuchermagneten werden. Die Vorbereitungen laufen bereits und das Kulturamt und die Aussteller haben wieder einige Attraktionen auf Lager.

Alle Engener Vereine, Schulen, soziale Einrichtungen und Geschäftsleute, die das Altstadtfest bereichern wollen, sollten das Anmeldeformular bis **spätestens 12. April** beim Kulturamt Engen abgeben.

Auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus sollen auch in diesem

Jahr wieder unterschiedlichste Vorführungen stattfinden. Vereine und Gruppen, die das Altstadtfest tagsüber mit Tänzen, Schauspiel, Akrobatik und Anderem bereichern wollen, haben hier die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und das Publikum zu verzaubern. Anmeldeschluss ist ebenfalls der **12. April**.

Weitere Infos erteilt das Kulturamt, Katrin Speck, Telefon 502-249.

Alle Anmeldeformulare stehen auch auf der Homepage zum Altstadtfest unter www.altstadt-fest-engen.de zum Download bereit.

Neues Highlight »Heimatmarkt«

Weiteres Angebot beim Engener Altstadtfest

Engen. Am 45. Engener Altstadtfest am Samstag, 20. Juli, möchte die Stadt Engen zusätzlich zum gewohnten Angebot erstmals einen »Heimatmarkt« in der Altstadt veranstalten.

Lebensmittel oder Handwerkskunst aus regionaler und lokaler Produktion

Wie der Name schon verrät, soll es auf dem Markt ausschließlich regionale/heimatnahe Produkte geben.

Dabei können neben Gebasteltem, Genähtem oder Holzkunst auch Honig, selbst gemachte Nudeln, Marmelade oder sonstige verarbeitete Lebensmittel

angeboten werden. Ein Verkauf von verarbeiteten Lebensmitteln darf gerne stattfinden, jedoch sind keine Verzehrstände zugelassen.

Da das Engener Altstadtfest das Fest der Engener Vereine ist, soll keine Konkurrenzsituation zu den teilnehmenden Vereinen, insbesondere bei Speisen und Getränken, geschaffen werden.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare stehen auf der Homepage zum Altstadtfest unter www.altstadt-fest-engen.de zu Verfügung.

Weitere Auskünfte erteilt das Kulturamt, Katrin Speck, Telefon 502-249, E-Mail: KSpeck@engen.de.

Bürgerwehr

Hauptversammlung

Engen. Am Freitag, 23. Februar, trifft sich die Bürgerwehr um 20 Uhr im Schützenhaus des SV. Anselmingen zur Hauptversammlung. Neben den üblichen Berichten stehen noch die Wahl von zwei Kassenprüfern sowie Ehrungen und Neuaufnahmen auf der Tagesordnung. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

FFW Engen

Hauptversammlung

Engen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Gesamtwehr, lädt am Freitag, 23. Februar, um 20 Uhr zur Hauptversammlung in das Feuerwehrhaus Engen ein. Neben dem Jahresbericht 2023 stehen Ehrungen und Beförderungen auf der Tagesordnung. Die Wehr freut sich darauf, Mitglieder und Interessierte zu begrüßen.

Christoph Nix kommt

**»Kongotopia« - Lesung und Gespräch
am Montag in der Stadtbibliothek**



Christoph Nix. Bild: Lukas Ondreka

Engen. Der Förderverein der Stadtbibliothek Engen freut sich sehr, dass er Christoph Nix, den früheren Intendanten des Stadttheaters Konstanz, für eine Lesung mit Gespräch gewinnen konnte.

Nix stellt am **Montag, 26. Februar**, sein Buch »Kongotopia« vor, den dritten Band seiner Afrika-Trilogie. Nix hat damit Lesungen an den größten deutschen Bühnen gehalten. Er ist ein profunder Afrika-Kenner. In seinem neuesten Buch geht es um die gewaltsamen Konflikte in Ruanda und Burundi mit Aus-

wirkungen auch im Kongo und um die Utopie eines anderen Lebens im Bergland des Kongo.

Karten können reserviert oder vorab gekauft werden: Stadtbibliothek, Hauptstr. 8, Tel. 07733/50 18 39. Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro, Schüler, Studenten 6 Euro, mit Sozialpass gibt es 50 Prozent Ermäßigung. Online-Reservierung sind möglich über <https://foerderverein-stabi-engen.de/karten-reservierung/>.

Christoph Nix (Jahrgang 1954) ist Strafverteidiger, Regisseur und Schriftsteller. Er war lange Jahre Intendant des Stadttheaters Konstanz. Nix war auch kulturell in Afrika tätig: In Togo hat er das Theater Luxor de Lomé unterstützt, in Burundi und Malawi Theaterprojekte entwickelt, im Kongo zum Völkermord in Ruanda recherchiert, am eigenen Haus in Konstanz mit Henning Mankell »Die Rote Antilope« uraufgeführt.

»Kongotopia« beendet seine Afrikanische Trilogie, die in Uganda (»Muzungu«), Togo (Lomé - der Aufstand), Burundi und dem Kongo spielt.



Die Ausbildung im Beruf Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung, haben Laura Einsiedler (Zweite von rechts) und Tahereh Hossaini (Zweite von links) vor dem Prüfungsausschuss des Regierungspräsidiums Karlsruhe erfolgreich bestanden. Bürgermeister Frank Harsch (rechts) und Hauptamtsleiter Jochen Hock (links) gratulierten zur bestandenen Prüfung. Laura Einsiedler unterstützt als Sachbearbeiterin das Team der Finanzverwaltung. Tahereh Hossaini wechselte nach der Ausbildung zum Bürgerzentrum der Stadt Singen.

Bild: Stadt Engen

Heute Info-Tag am Gymnasium

Kommen - Schauen - Fragen

Engen. Das Gymnasium Engen richtet auch dieses Jahr einen Informationstag für Eltern von Viertklässlern und für Viertklässler ein. Dieser findet **heute, Mittwoch, 21. Februar, von 16 bis 20 Uhr** statt.

Interessierten wird ein umfassender Einblick in das Schulleben gewährt: Offene Türen, Ausstellungen,

Vorfürhungen und Mitmachangebote vermitteln ein authentisches Bild des Schullebens. Die Schulleitung informiert zu festen Zeiten und steht für Fragen zur Verfügung.

Zudem finden sich auch schon im Vorfeld viele Informationen zum Schulalltag auf der Homepage des Gymnasiums unter www.gymnasium-engen.de

Abfalltermine

Montag,	26.02.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	04.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.03.	Biomüll Engen
Mittwoch,	06.03.	Restmüll Engen und Ortsteile
Dienstag,	12.03.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Mittwoch,	14.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	16.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	18.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.03.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft und SESAM Dorfladen, Maierbachstr. 14a in Neuhausen. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Trachtengruppe Engen Heute Monatstreff

Engen. Die Trachtendamen kommen wieder heute, Mittwoch, 21. Februar, um 19.30 Uhr in der »Raststätte Hegau West« zusammen.

Stadt Engen Stellenbörse

Engen. Auf der Suche nach einer beruflichen Veränderung lohnt es sich, auch einmal einen Blick in die Rubrik »Stellenbörse« auf der Homepage der Stadt Engen zu werfen.

Ob Praktikum, Lehrstelle, Teilzeitjob oder neue Herausforderung - die Unternehmen in Engen bieten immer wieder neue und interessante Stellen an.

Die Stellenbörse für Engen enthält derzeit 34 Angebote. Weitere Informationen dazu gibt es unter www.engen.de/stellenboerse.

Sportschützenverein Welschingen

Hauptversammlung

Welschingen. Der SSV Welschingen hält am Freitag, 23. Februar, 18.30 Uhr, seine Jahreshauptversammlung im vereinseigenen Schützenhaus ab. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und Ehrungen.

Musikverein Welschingen Hauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 1. März, um 20 Uhr, lädt der Musikverein Welschingen alle Mitglieder und Interessierten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Bären in Welschingen ein. Neben Neuwahlen der Vorstandschaft stehen Berichte, Ehrungen und die Entlastung der gesamten Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Wichtiger Hinweis zur Grundsteuerreform

Bitte eingehend prüfen

Engen. Seit einiger Zeit werden die geänderten Grundsteuermessbescheide zum 1. Januar 2025 von den Finanzbehörden versendet. Diese sind eingehend zu prüfen und es wird auf die entsprechende Rechtsbehelfsbelehrung verwiesen.

Ein Widerspruch gegen die Ermittlung des Grundsteuermessbescheides ist nur unmittelbar nach der Zustellung des Bescheides möglich. Falls ein etwaiger Fehler bei der Ermittlung der Grundsteuermessbeträge erst bei Erhebung der

Grundsteuer im Jahr 2025 festgestellt werden sollte, sind die Messbescheide bestandskräftig. Eine Revidierung ist dann nicht mehr möglich.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass die Ermittlung der Grundsteuer der Stadt Engen ausschließlich auf der Basis der Messbeträge basiert. Die von den Finanzbehörden ermittelten Messbeträge werden lediglich mit dem örtlichen Hebesatz multipliziert. Die daraus ermittelte Grundsteuer wird dann entsprechend beschieden.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 22. Februar, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Bauförderverein der Kath. Stadtkirche, Jahreshauptversammlung, Donnerstag, 22. Februar, 18:30 Uhr, Kath. Pfarrhaus

SSV Welschingen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 23. Februar, 18:30 Uhr, Schützenhaus Welschingen

Förderverein Stadtbibliothek, Kinoabend, Freitag, 23. Februar, 20 Uhr, Stadtbibliothek

Förderverein Stadtbibliothek, Autorenlesung und Diskussion mit Christoph Nix: »Kongotopia«, Dienstag, 26. Februar, 20 Uhr, Stadtbibliothek

Rennrodlerin Natalie Geisenberger zu Gast

Sportlerehrung am 8. März - Autogrammstunde vor der Veranstaltung



Natalie Geisenberger mit ihren Medaillen.

Bei der Sportlerehrung am Freitag, 8. März, ehrt die ehemalige Rennrodlerin Natalie Geisenberger erfolgreiche Engener Sportlerinnen und Sportler für die Leistungen des vergangenen Jahres. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung sind alle sportinteressierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Engen. Natalie Geisenberger ist 36 Jahre alt, ehemalige deutsche Rennrodlerin und von Beruf Polizeibeamtin. Im Januar 2006 wurde sie bei der Bundessportschule in Bad Endorf als Polizeimeisteranwärterin eingestellt, am 9. September 2010 folgte nach bestandener Prü-

fung die Ernennung zur Polizeimeisterin und nach den Olympischen Winterspielen 2014 zur Polizeiobermeisterin. Sie heiratete im Juni 2018 ihren langjährigen Partner Markus Scheer und ist Mutter eines Sohnes und einer Tochter.

Natalie Geisenberger ist neunfache Weltmeisterin, wobei vier Weltmeistertitel auf den Einzelwettbewerb entfallen. Zudem ist sie siebenfache Europameisterin. Geisenberger gewann achtmal den Gesamtweltcup, davon in den Jahren 2013 bis 2019 siebenmal in Serie.

Im internationalen Vergleich der erfolgreichsten Sportler bei Olympischen Winterspielen rangiert sie derzeit auf dem siebten Platz.

Die erfolgreichste deutsche Sportlerin bei Winterspielen und gebürtige Münchnerin hat im September das Ende ihrer Sportkarriere bekannt gegeben. Die Sportlerehrung findet um 19 Uhr in der Stadthalle in Engen statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Gäste, die Trainer und die



Die erfolgreiche Rennrodlerin in Aktion.

Bilder: privat

Athleten können sich auf ein interessantes und motivierendes Interview mit der ehemaligen Rennrodlerin Natalie Geisenberger freuen.

Vor der Sportlerehrung findet von 16 bis 17 Uhr in der Volksbankfiliale in Engen noch eine öffentliche Autogrammstunde statt.

»Der ganze Wald schnarcht schon bald«

»Mit Zwei dabei« am Montag, 11. März

Engen. Am Montag, 11. März, um 15.30 Uhr, gibt es in der Stadtbibliothek für alle Kinder ab zwei Jahren die Geschichte »Der ganze Wald schnarcht schon bald« von Anna Taube und Eefje Kujil. Mit Bastelaktion. Um eine Anmeldung in der Bibliothek ab Donnerstagvormit-

tag unter Telefon 07733/501839 oder per E-Mail: stadtbibliothek@engen.de wird gebeten. Pro Kind sollte nur eine Begleitperson dabei sein.

Zum Inhalt: Große Aufregung herrscht heute im Wald! Denn bei Hanni Haselmaus steigt eine Übernachtungsparty.

Waschbär, Biber, Wildkatze, Spatzen und sogar Kim und Konni Igel kommen herbeigeflüzt und machen es sich auf Hannis Baum gemütlich. Die Übernachtungssause kann beginnen. Doch da kommt plötzlich Ben Bär und möchte auch mitfeiern. Ob das gut geht?

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung: »Fortsetzung« von Christian Brandl
Zu sehen bis 7. April

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Der rückwärtige Teil der Stadtgeschichte wegen Maßnahmen zur Modernisierung der Haustechnik bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro



Wir handeln mit Geschmack

*Für die Fastenzeit
finden Sie bei uns:*

– eine große Auswahl von
leckeren alkoholfreien
Weinen und Sekt

oder darf es etwas
von unseren
ausgesuchten
Delikatessen sein?

– **Weltbestes Olivenöl**
– **hochwertige
Balsamico-Essige**
– **Terrinen, Pasteten und
Trüffel in exzellenter
Qualität**

u.v.m.

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Die **Stadt Engen** ist eine attraktive Stadt im oberen Hegau mit 11.000 Einwohnern. Die schöne Landschaft des Hegaus, unsere Nähe zu Schwarzwald und Bodensee und eine sehr gute Infrastruktur bieten als „Familienbewusste Kommune Plus“ einen hohen Lebens- und Freizeitwert.

Mitarbeit im städtischen Bauhof

Wir sind die flächengrößte Gemeinde im Landkreis Konstanz und verfügen über einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark sowie ein modernes Betriebsgebäude.

Ihre wesentlichen Aufgaben im Team Garten-/Landschaftspflege/Maurerhandwerk sind:

- Anlage, Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Grünanlagen und Friedhöfe sowie Wege-/Straßenbau u. Straßenunterhaltung
- Mitarbeit bei allen weiteren Aufgaben im städtischen Bauhof
- Einsätze im Rahmen des Winterdienstes (auch an Wochenenden und Feiertagen)



Mitarbeit im Erlebnisbad

Wir betreiben ein eigenes solarbeheiztes Freibad, welches von Mai bis September von rund 65.000 Badegästen besucht wird.

Ihre Aufgabenschwerpunkte im Team Erlebnisbad sind:

- In den Sommermonaten vor allem die Pflege der Grünanlagen im Erlebnisbad
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- In der restlichen Jahreszeit erwarten Sie Unterhaltungsarbeiten im städtischen Bauhof



Sie bieten uns:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Garten · und Landschaftsbau 1 Straßen- und Wegebau/ Maurerhandwerk oder eine vergleichbare Qualifikation
- allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
- freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Fähigkeit sowohl zur selbständigen Arbeit als auch zur Arbeit im Team
- Führerschein der Klassen B/BE. Die Klassen C1/C1E sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein angenehmes Betriebsklima in einem tollen und engagierten Team
- eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit Betriebsrente, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt u. v. m.
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten?
Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **10.03.2024** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen – Personalamt – Hauptstraße 11, 78234 Engen
⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Auskünfte steht Ihnen Bauhofleiter Barthold Leiber unter Tel. 0 7733 50 1362 sowie Bademeister Thomas Abendrolh unter Tel. 0 152 59373714 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de
(Informationen zur sicheren Kommunikation finden sie unter (www.engen.de/sicher+kommunizieren))





Der Pausenhof der Grundschule Engen hat ein neues Spielgerät! Die 4-Turm-Spielanlage im Wert von über 25.000 Euro wurde dieses Schuljahr neben dem Fußballplatz erbaut und sorgt für noch mehr Abwechslung in den Bewegungspausen. Egal ob Klettern, Toben, Hangeln, Rutschen oder Balancieren – alles ist möglich auf dieser neuen Spielanlage. Die verschiedenen Netze und Balanciermöglichkeiten fordern die Beweglichkeit, das Gleichgewicht und die Koordinationsfähigkeit der Kinder heraus. Das Spielgerät hat mehrere Eingangsmöglichkeiten - von der Treppe und der Kletterwand bis zum geneigten Kriech-Eingang, was sie für verschiedene Altersgruppen und Benutzer mit unterschiedlichen Fähigkeiten zugänglich macht. Die 4-Turm-Spielanlage wurde zum Teil durch die Einnahmen des Sponsorenlaufs im Mai 2022 finanziert. Der größte Teil der Kosten wurden durch das Schulbudget gedeckt. Wie auch die anderen festinstallierten Spielgeräte ist die neue Anlage von Kompan.

Bild: GS Engen

Jägerschaft Engen

Hauptversammlung

Engen. Die Jägerschaft Engen und der Hegering laden am Donnerstag, 14. März, zur Jahreshauptversammlung in den Pfaffenwinkel.

Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung steht auch ein Vortrag von Siegfried Mühlherr zum Thema »Rehkitzrettung«.

Schützenverein Anselmingen

Jahreshauptversammlung

Anselmingen. Der Schützenverein Anselmingen lädt am Samstag, 9. März, um 20 Uhr zur Generalversammlung ins Schützenhaus des SV Anselmingen ein. Vereinsmitglieder, Freunde des Schießsports und Gäste sind herzlich willkommen

Hundesportfreunde

Jahreshauptversammlung

Welschingen. Die Hundesportfreunde Hegau-Welschingen (HSF) laden am Freitag, 1. März, um 19.30 Uhr, herzlich zur Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des HSF ein. Themen sind unter anderem Berichte der Übungsleiter aus den verschiedenen Sportarten und Vorstandswahlen. Der HSF freut sich über eine rege Teilnahme, auch interessierte Nichtmitglieder sind willkommen.

Motto: Leckerbissen aus Somalia

Interkulturelles Frauencafé am Donnerstag, 22. Februar

Engen. Das interkulturelle Café für Frauen findet am **Donnerstag, 22. Februar, ab 17.30 Uhr** im Kath. Gemeindezentrum Engen, Hexenwegle 2 statt. Wichtig: Helferinnen treffen sich schon um 17 Uhr. Einige Besucherinnen des Frauencafés stammen aus Somalia in Ostafrika. Sie freuen sich darauf, mit den anderen Frauen gemeinsam »Sambusa« (frittierte somalische Teigtaschen) zuzubereiten. Dazu gibt es lecker gewürzten Tee aus Somalia. Trotzdem gibt es selbstverständlich das Überraschungsbüffet. Die Teilnahme am Frauencafé ist kostenlos, bitte jedoch eine Kleinigkeit mitbringen (Salat, Obst, salziges

Gebäck, Kuchen, am besten selbst gemacht) oder eine kleine Spende. Alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, sind herzlich eingeladen. Bei leckerem Essen ist Zeit für Begegnung und Kennenlernen. Die Vorbereitungsgruppe vom Verein »Unser buntes Engen« hofft, dass wieder viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf einen gemeinsamen Abend haben, um in entspannter Atmosphäre die gemeinsame Zeit zu genießen. Kontakt: Unser buntes Engen, Tel. 07733/3603092, oder in der Begegnungsstätte Engener Brücke, Peterstraße 1 (gegenüber der Stadtkirche).

Reitclub Schoren

Jahreshauptversammlung

Engen. Der Reitclub Schoren-Engen lädt seine Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Freitag, 1. März, um 19 Uhr im Gasthaus Rigling, Honstetterstr. 1 in Engen-Bittelbrunn statt. Auf dem Programm stehen die Berichte der Vorstandschaft und Neuwahlen. Anträge zur Tagesordnung bitte spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den ersten Vorstand richten.

Holzklötzle

Häsrückgabe

Zimmerholz. Der Termin für die Häsrückgabe der ausgeliehenen Häs ist am Sonntag, 3. März, von 10 bis 12 Uhr in der Kleiderkammer des Bürgerhauses in Zimmerholz. Bei Rückfragen bitte Carina Teloy kontaktieren.

Musikverein Anselmingen

Mittagessen in Gemeinschaft

Anselmingen. Der Musikverein Anselmingen lädt am kommenden Donnerstag, 22. Februar, wieder zum Mittagstisch im Proberaum des **Gesang- und Musikvereins** ein. Ab 12 Uhr gibt es Mittagessen und ab 14 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen. Für die Planung des Mittagessens wird um **Anmeldung** unter Telefon: 07733-2779 gebeten. Für Kaffee und Kuchen benötigt es keine Anmeldung.

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Frühling wird's

... so fein und frühlingshaft

Bärlauchbratwurst

grob – mit dem ersten Bärlauch
100 g **1,90 €**

Tessiner Frühlingstopf

mit Lauch und Möhren
100 g **1,85 €**

Frühlingsröllchen

fein gefüllt mit Kräutern und Möhren
100 g **1,99 €**

Frühlingssalat

mit Rahm mariniert und Gemüse
100 g **1,69 €**

Frühlingswurst

mit Möhren und Petersilie
100 g **1,99 €**

Bärlauchfleischkäse

ein Klassiker
100 g **1,95 €**

Kräuterfrischkäse

sahnig und hausgemacht
100 g **1,90 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Dschungel des Frohsinns

Kolpingsfasnet kam super an



»Balu« Urs Scheller und »Mogli« Thomas Wöhrstein: Als Moderatoren und mit eigenen Nummern wie dem »Lesezirkel« gaben die beiden den ganzen Abend lang Vollgas.

Bilder: Kraft

Engen (cok). »Scheiß 'aufs Meer - wir fahren in den Dschungel« - schon das deftige Motto setzte den Ton für die diesjährige Kolping-Fasnet am Fasnetmächtig: Herzhafter Humor, ein wenig nackte Haut sowie hier und da eine Prise (politische) Unkorrektheit - mit dieser Mischung punkteten die Mitwirkenden im voll besetzten katholischen Gemeindezentrum. Dabei wurde das Publikum in einem »Disclaimer« gewarnt vor »möglichen Spuren von Sexismus, Blackfacing und kultureller Aneignung«: »Gibt sich auf der Bühne ein Anselfinger als Engener aus, so ist das kulturelle Aneignung. Gibt sich ein Engener als Anselfinger aus, ist das Humor auf Kosten einer Minderheit. Gibt sich ein Engener als Anselfinger mit dunkler Haut aus... obwohl: Die gibt es vermutlich gar nicht«, frotzelte Wöhrstein.

Ob der gelungene Auftritt von Matthias Zimmermann als von der Bürokratie geplagte »Pfarrhaushälterin« in Pumps und Damenkostüm als »sexistisch« bewertet werden kann, darf gestrost bezweifelt werden. Unstrittig hingegen ist: Die Ankündigung des scheidenden Dekans, im kommenden Jahr noch einmal aufzutreten, wurde stürmisch bejubelt.

Auch beim Auftritt von Manuel Waizenegger blieb kein Auge trocken. Nach dem Prinzip »Wer übt hat kein Talent« schüttelte er eine grandiose Anmoderation spontan aus dem humoristischen Ärmel, bevor er den Saal in Wallung brachte mit dem »Lied vom Regenwurm« und einem flugs einstudierten angeblichen »Botswanischen Volkslied«, das sich als urkomischer Kanon über das Bestellen

von Getränken entpuppte. Ein Highlight war auch das Publikumsspiel, bei dem der entmachtete Bürgermeister Frank Harsch sein Amt gegen Tim Bösing und Michael Maier verteidigen musste - was ihm gelang, auch wenn er bei der Frage nach dem höchsten Hegauberg patzte und beim »sexy Catwalk« keine Chance hatte gegen den lasziven Hüftschwung von Tim Bösing. Als »Trostpreis« bekamen Harschs unterlegene Kontrahenten das - natürlich völlig uneigennützig - Angebot, kommenden Jahr mit Solo-Nummern an der Kolping-Fasnet auftreten zu dürfen. Amüsiert verfolgte das bunt gewandete Publikum einen Sketch, bei dem »Jane« im Kochtopf hungriger Kannibalen landete und Tänze, bei denen die Kolping-Herren bewiesen, dass sie den zu Recht umjubelten Kids und Damen in Sachen Bewegungstalent in nichts nachstehen.

Auf die Zielgerade des Abends bogen Thomas Wöhrstein und Urs Scheller mit ihrem »Lesezirkel« ein. Dabei reziitierten sie leider nicht aus »Neuerscheinungen« wie »Dabei sein ist alles« von Peter Kamenzin oder »Der Restaurantführer« für und von Frank Harsch«. Doch mit »Der Newsletter« von Paul Bokowski hatten sie dennoch die Lacher auf ihrer Seite.

Mit dem Versprechen, eine Mauer nach Anselfingen zu bauen sowie im Kornhaus eine Schlammcatch-Arena »für die Damen aus der Oase 37« und im Krenkinger Schloßle ein Trump-Hotel einzurichten, machte Wöhrstein alias »Donald Trump« den Sack nach rund drei Stunden bester närrischer Unterhaltung zu.



Diese Paradiesvögel tummelten sich bestens gelaunt bei wahrhaft tropischen Temperaturen im katholischen Gemeindezentrum.



»Skandal im Sperrbezirk«: Mit engagiertem Live-Gesang, einem furchtlosen »sexy Catwalk« und schlagfertigen Antworten sicherte sich Frank Harsch seinen Posten als Bürgermeister von Engen.



»Könnt ihr no?« fragte die »Pfarrhaushälterin« nach gefühlten 20 Minuten Büttenrede - »Jaaa!« rief der ganze Saal, der sich köstlich amüsierte über den lustigen Beitrag von Dekan Zimmermann.



Der ungekrönte König des Kolping-Fasnet-Dschungels: Manuel Waizenegger hatte mit seinen beiden Musik-Nummern das Publikum ruck-zuck im Griff und für sorgte beste Unterhaltung.



»I will make Engen great again«: auch Donald Trump (Thomas Wöhrstein), der mit seiner Assistentin (Gabi Kerschbaumer) in den Hegauberg geistert war, hatte es auf das Amt des Bürgermeisters abgesehen.



Die Kolping-Kids zeigten einen witzigen Tanz - diese drei gönnten sich anschließend »backstage« eine wohlverdiente Stärkung.

Vom »Schmutzige Dunschtig« bis zum Fasnetfunken

Bei den Katzenbach-Hexen Bargaen war was los



Die Narrenzunft Katzenbach-Hexen Bargaen waren an der diesjährigen Fasnacht an zahlreichen Umzügen präsent, zum Beispiel in Höchenschwand.
Bilder: Katzenbach Hexen

Traditionell begann der Schmutzige Donnerstag im Bürgerhaus Bargaen mit dem Narrenfrühstück. Nach dem Frühstück zogen die Holzer in den Wald, um in gemütlicher Runde bei Lagerfeuerstimmung den Narrenbaum einzuholen. Nach dem Narrenbaumstellen ging es mit dem Kinder- und Seniorennachmittag weiter

Bargaen. Beim Seniorenbingo gewann Elisabeth Bohnenstengel und durfte von Zunftmeister Andreas Stegerer ein kleines Präsent entgegennehmen. Beim abendlichen Hemdglon-

kerumzug trafen sich alle Umzugsteilnehmer im Bürgerhaus, wo zu Beginn der Musikverein Bargaen und gegen später eine Karaoke-Show für Alt und Jung für tolle Stimmung sorgte. Ein weiterer Höhepunkt der Bargaener Fasnacht war wie alle Jahre der Fasnetmentig. Die bunte Narrenschar zog am Montagmittag unter musikalischer Begleitung des Musikvereins zum Schnurren durchs Dorf.

Der bunte Abend unter dem Motto »Sei die Figur, die dir gefällt, wer war dein größter Kindheitsheld?« wurde von den Hexen mit dem Tanz »Mario &

Luigi« eröffnet. Danach amüsierten »Die 5 Süßen Teilchen« mit ihrem Gesang das Publikum.

Ein besonderes Anliegen war es dem Zunftmeister, die aktiven und passiven Hexen für Ihre langjährige Mitgliedschaft zu ehren.

Nach einer kurzen Tanzpause fand die Verlosung des Narren-

baumes statt. Der Gewinner des diesjährigen Narrenbaumes war Gerhard Braun.

Danach amüsierten die Hexen mit dem Sketch »Kindheitshelden machen einen drauf« die Zuschauer.

Im Anschluss brachte das Sandmännchen gekonnt alle Kindheitshelden (aufgeführt von Crazy Girls & Co) in Szene. Auch die zwei Putzwieber hatten ihre Lacher auf ihrer Seite und als letzten Programmpunkt des Bunten Abends durften die Bargaener Männer mit Ihrem Tanz »Alles Ente oder was« der Halle einheizen.

Bei guter Stimmung und fetziger Musik mit Markus Müller wurde der Fasnetmentig noch weit bis in den Morgen ausgedehnt.

Zum Abschluss wurde am Samstag nach Fasnacht pünktlich um 18 Uhr der Fasnetfunken am Bargaener Sportplatz entzündet. In gut besuchter Runde wurde die Fasnacht in Würde für ein Jahr verabschiedet.



Für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Doro und Dieter Karl, Diana Müller, Jasmin Schüler sowie Roland und Johannes Weckerle geehrt. Für 20 Jahre passive Mitgliedschaft wurde Markus Müller und für 15 Jahre passive Mitgliedschaft Ilse Braun, Petra Meier und Michael Meier geehrt. Für das Engagement im hohen Alter, besonders an Fasnacht, wurde Rita Mayer als Dankeschön eine Katzenbach-Hexe in Kleinformat überreicht.




KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25

Ihre Metzgerei **ENGLER** in Welschingen
...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930
Unsere Filialen in Ihrer Nähe:
Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060
Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 23.02.2024 – 29.02.2024

Pfefferbeisser herzhafte gewürzt	100 g nur 1,59 €
Geflügelsalami mager	100 g nur 2,49 €
Bierschinken mit viel Magerfleisch	100 g nur 1,79 €
Rinder-Beinscheiben ideal zum Sieden/Schmoren	100 g nur 1,09 €
Gemischtes Gulasch Rind und Schwein	100 g nur 1,39 €

Unser Samstagsknaller am 24.02.2024

Rindersteakhüfte	100g nur 2,89 €
-------------------------	-----------------

Unser Mittwochsangebot am 28.02.2024

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein	100 g nur 0,99 €
--	------------------

Wir bieten Ihnen täglich aus frischer Produktion:
Heiße Vesper in großer Auswahl. Ab 11:30 Uhr Mittagstisch.
Jeden Donnerstag frische, gegrillte ½ Hähnchen.
Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

Bonanza-Bande und Baywatch-Helden

Bei der Zimmerholzer Fasnacht gaben kleine und große Narren alles

Man weiß nicht genau wer aufgeregter war...Jonas Buser bei der Premiere im neuen Amt als Zunftmeister oder die Akteure, die dem Startschuss des Bunten Nachmittags entgegenfieberten. In jeden Fall war der Zimmerholzer Narrentempel sowohl am Mittag des Fasnetfrietig als auch am Samstagabend prall gefüllt mit kreativ kostümierten und gut gestimmten Zuschauern sowie hochmotivierten Akteuren, die mit einem mehrstündigen Programm beeindruckten, verzauberten und so manches Mal die Lachmuskeln strapazierte.



»Die Coolen 17« (Leitung: Katja Teloy) gaben einen unterhaltsamen Rückblick auf frühere Kindheitshelden aus Funk und TV.

Zimmerholz. Nach dem traditionellen Brauchtumstanz der Tanzgruppe folgten **Ehrungen** seitens der Zunft sowie der NVHB. Jeder Einzelne der Ordensträger trägt durch sein Engagement zum Gelingen der alljährlichen Dorrfasnacht im Klötzle-Dorf bei. Nachdem auch die Prominenz aus dem Vatikan, Don Padre de Festivalus, seinen fasnachtlichen Segen gab, verzauberten die **Kleinsten des Narrensamens** den Saal mit Tanzeinlagen und erhielten dafür Applaus wie die Großen.

Nicht nur den Narrenrat beeindruckt, wie sehr schon die Kids die Fasnet leben und lieben. Das gibt ein gutes Gefühl, wenn man an die Zukunft des Vereins denkt. Feuerwehrkommandant, Thomas Ley erhielt ein Angebot der »**Feuerwehrinnen**«. Die Frauen, mit »Feuer unter'm Arsch«, wie die Oberfeuerwehrin Andrea Buser ihre Truppe ankündigte, qualifizierten sich mit ihren Fähigkeiten auf alle Fälle schon jetzt für eine Gaudiolympiade. Apropos Qualifikation - das »**Chörle-Casting**« vom Kirchenchor offenbarte viele stimmlich ungeschliffene Diamanten aus dem Publikum, die nun zu einem »Recall« bei der nächsten Kirchenchorprobe erwartet werden. Die Presse wird dies im Auge behalten. Auch die Solisten der Veranstaltungen waren wieder bärenstark. Gisela Zirell alias »**Das Talent**«, belustigte gewohnt textsicher die Narren-

schar. Ingo Mittag feierte seine Premiere als »**Der Depp vom Zug**« und darf im nächsten Jahr sehr gern wieder anreisen. »**Die Bluesers featured by Dany**« an der Gitarre, groovten mit der Menge durch den Schwabbel- und Reibungsblues, welchen das Alter zwangsläufig mit sich bringt. Auch die Tücken der vollen Erdnusschüssel wurden den Zuhörern eindrücklich unter die Nase gerieben...Da drin könn'viele Dinge außer Nüssen sein: »Keime, Viren und Bakterien machen in der Schüssel Ferien!« Das routinierte Mutter-Tochter-Gespinn, Andrea Buser und Franziska Kempfer, offenbarten beim »**Dorfgeschwätz**« so manches Mißgeschick oder die eine oder andere Peinlichkeit der Anwesenden. Dank aufmerksamer Nachbarn und Tratschtanten gab es wieder ordentlich Stoff, der die Lachmuskeln strapazierte. Als die »**Boschental-Feen**« mit ihrer Oberfee, Angie Ley, die Bühne in Beschlag nahmen, bebte selbst bei der Zugabe der gesamte Narrentempel. Die nächste Augenweide folgte sogleich, denn die obdachlosen Cowboys der »**Bonanza-Bande**« eroberten, begleitet von ihren aufgeblasenen Ponys und Koch Hop Sing, die Bühne. Schon das aufwendig hergestellte Bühnenbild beeindruckte. Kein Wunder, dass der Beitrag der Feuerwehrmänner

stets mit Hochspannung erwartet wird. Nachdem sie so manchen Narr aus »Roomwood« verbal durch den Kakao gezogen hatten, erhielten sie, wie es Festschrift und Tradition vorgeben, einen Schnaps vom Zunftmeister. So konnte letztlich sichergestellt werden, dass weder der »Clan der McLeys« noch »Buffalo Roland« um Hab und Gut fürchten müssen und so zogen die Cowboys weiter.

Der neuformierte **Narrenrat** präsentierte sich im Rückblick auf ihre Kindheitshelden als tanzende »**Baywatch-Rettungsschwimmer**«. Der Zunftmeister schlüpfte in die Rolle eines aufgeblasenen Hais, der sich mit einem tollkühnen Sprung vertrauensvoll in die

Hände seiner Narrenratskollegen fallen ließ. Zum **Finale** füllte sich die Bühne noch einmal mit allen Akteuren, und es wurde deutlich, dass es Zimmerholz glücklicherweise nicht an Nachwuchs mangelt. Kleine und große Narren, auf und hinter der Bühne, hatten mit Herzblut für die Fasnacht wieder einmal ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm auf die Beine gestellt. Zunftmeister Jonas Buser dankte anschließend den vielen Helfern und dem Moderatoren-Duo Thomas und Danny. Wer noch nicht heim wollte, konnte sich in der Bar leckere Drinks schmecken lassen. Man munkelt dass die letzten Barbesucher erst ins Bett fielen als die Hähne krächten.



Mit Ponys und Koch: Die obdachlosen Cowboys der »Bonanza-Bande« eroberten die Bühne und die Herzen des Publikums. Bilder: Holzklötzle



Eine teuflisch gute Zunft sucht Verstärkung: Die Hohenhewenteufel laden herzlich ein zum Info Nachmittag am Samstag, 24. Februar, von 14.11 Uhr bis 17.11 Uhr im Impulshaus Engen. Die Zunft, die 2016 aus der Taufe gehoben wurde, stellt sich vor und beantwortet bereitwillig alle Fragen. »Lernt uns kennen und seid bei uns dabei. Wir haben viel vor!« freut sich »Oberteufel« Hubert Kessler auf viele interessierte künftige Närrinnen und Narren. *Bilder: privat*

Nachbarschaftshilfe-Projekt

Einkaufen oder Vorlesen - Die Jugend der Hohenhewenteufel kommt gerne vorbei

Engen. Die Jugend der Hohenhewenteufel erledigt gegen Spende die Dinge, die gern liegenbleiben. Bei entsprechender Anfrage vorrangig für alte und kranke Mitmenschen - ob Glas- müll entsorgen, die Kehrwoche oder kleine Einkäufe erledigen,

»Gassi gehen«, aber auch Vorlesen, Kartenspielen, Spazieren gehen und mehr. Infos und Anmeldungen unter der Telefonnummer 0179/4148365 oder unter der Email: info@hohenhewenteufel-heg au.de



Neben den vielen Häs- und Maskenträgern in der Fasnetzeit war auch der Narrenbaum ein Thema für die Tageskinder im Kinderhaus Sonnenuhr. Fragen wie »Wie entsteht ein Narrenbaum? Was symbolisiert ein Narrenbaum? Wie wird so ein großer Baum aufgestellt?« wurden aufgegriffen und nach Antworten gesucht, so dass am Ende der Fasnet nur noch eine Frage offen blieb: »Wie wird so ein großer Narrenbaum in den engen Gassen der Altstadt gefällt?« Die Antwort darauf fanden die Tageskinder, indem sie am Aschermittwoch mit ihren Erzieher(innen) am traditionellen Fällen des Narrenbaumes teilnahmen. Gespannt wurde die Aktion verfolgt und zum Andenken ein kleines Narrenzweiglein mit nach Hause genommen. So fand die turbulente Fasnet auch im Kinderhaus Sonnenuhr ein rundes Ende. *Bild: Kiga Sonnenuhr*

Termin für die Häs-Rückgabe

Samstag, 16. März, von 9 Uhr bis 12 Uhr für Hanselehäser (Blau- färbhäser und Berghäser nach Terminabsprache), in der Narrenstube im ehemaligen Kloster St. Wolfgang, mittlerer Eingang. Bei der Rückgabe ist der Reinigungsbeleg für das jeweilige Häs mitzubringen.

Häs-Verlängerungen bitte bevorzugt per Überweisung mit Häsnummer und Name des Trägers.

Weitere Termine wird es auch dieses Jahr nicht geben. Bei ver säumter Verlängerung ist dann ein Neuvertrag erforderlich und das hat den Verlust der Kautions zur Folge !

»Die Narrenzunft Engen bedankt sich bei allen Häs-Trägern für die Teilnahme an der Fasnacht und würde sich freuen, wenn alle Mitglieder auch an den Veranstaltungen unter dem Jahr zahlreich dabei wären«, lässt Narrenpräsident Sigmar Hägele wissen.



Stadt Engen Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Engen, Kreis Konstanz, schreibt auf der Grundlage der Standardleistungskataloge und der VOB folgende Bauarbeiten öffentlich aus:

Herstellung des Hochwasserschutzes im Ortsteil Zimmerholz am Zimmerholzer Wildbach. Maßnahme durch die Herstellung von rd. 80 m Hochbordsteine und den Neubau einer HWS-Mauer am Ortsteingang, sowie den Abbruch und Neubau einer Stahlbetonbrücke mit einer Spannweite von ca. 2,50 m in der Straße „Untere Gärten“ und Tiefbauarbeiten für Leitungsverlegungen.

Weitere Angaben, siehe vollständige Veröffentlichung im Staatsanzeiger (Ausgabe 16.02.2024) oder auf der Homepage der Stadt Engen.

Stadt Engen, 15.02.2024

gez. Bürgermeister Frank Harsch



Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH
T 0 77 33 / 94 80 - 0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de



Stadt Engen Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung

Der nachfolgende Bekanntmachungstext wurde gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Stadt Engen vom 10.12.2019 durch Bereitstellung auf der städtischen Homepage www.engen.de im Internet am 07.02.2024 öffentlich bekannt gemacht. Die Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgt lediglich ergänzend dazu.

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

1. Am Sonntag, dem 09.06.2024, findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats statt.

In der Stadt Engen sind dabei insgesamt 18 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Gemeinderäte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Gemeinderäte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags
Engen	10	10
Anselmingen, Neuhausen, Welschingen	5	5
Bargen, Biesendorf, Bittelbrunn, Stetten, Zimmerholz	3	4

In der Ortschaft Biesendorf sind dabei insgesamt 6 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Ortschaftsräte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Ortschaftsräte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags
Biesendorf	6	6

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28.03.2024 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses - **Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 78234 Engen** schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind jeweils gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.
Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 *Gemeinden/Ortschaften mit unechter Teilortswahl unabhängig von der Einwohnerzahl.*

Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen für die Wohnbezirke, für die ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für die Wohnbezirke, für die vier Vertreter und mehr zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1. Wahlvorschläge für den/die Ortschaftsrats/-räte der Ortschaft(en) Biesendorf dürfen für die Wohnbezirke, für die ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für die Wohnbezirke, für die vier Vertreter und mehr zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder, reicht dies zur Bildung einer Mitgliederversammlung in der Ortschaft nicht aus; die Bewerber für die Wahl der Ortschaftsräte dieser Ortschaft können dann in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder der Vertreter der Partei oder Wählervereinigung in der Gemeinde gewählt werden. Gleiches gilt für den Fall, dass trotz ausreichender Mitgliederzahl in der Ortschaft zu einer Mitgliederversammlung auf Ortschaftsebene, zu der nach der Satzung der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung ordnungsgemäß eingeladen worden ist, weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder erschienen sind und die Versammlung auf Ortschaftsebene deshalb abgebrochen werden muss. Für die Einleitung des Bewerberaufstellungsverfahrens auf Gemeindeebene gelten die entsprechenden internen Regelungen der Partei/

mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung.

Bei nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind, erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 16. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung). Bei Ortschaftsratswahl mit unechter Teilortswahl müssen die Bewerber zusätzlich zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk der Ortschaft wohnen, für den sie sich aufstellen lassen.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen,
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 **Ein Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten,
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber, bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktorgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlername angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge - bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt - aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein, für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 50 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften), für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaft Biesendorf von 10 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung der Partei oder Wählervereinigung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder wenn der Gemeindewahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister - **Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 78234 Engen** kostenfrei ge-

liefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgebenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

- 2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich und handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.
- 2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).
- 2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).
- 2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 Dem Wahlvorschlag sind beizufügen

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten,
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen, sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind, bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind,
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss, ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen,
- bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/Vertreter oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen, die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen.

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch, er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 78234 Engen**.
3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO.
- 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren

haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-) Wohnung haben.

- 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
- 3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde - im Landkreis gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde - im Landkreis haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.
- 3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.
- 3.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen - **spätestens bis zum Sonntag, 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 78234 Engen** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 78234 Engen** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Engen, 15.02.2024

Frank Harsch, Bürgermeister

Vogelschutz in der Brutzeit

Schneiden von Gehölzen ab 1. März untersagt

Hegau. Vom 1. März bis 30. September stehen Vögel aufgrund der Brutzeit unter besonderem Schutz. In diesen Monaten ist es nicht erlaubt, Bäume zu fällen sowie Hecken, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen. Davon ausgenommen sind Pflegemaßnahmen an Beerenobst und Ziergehölzen im Hausgarten und Arbeiten im Wald, die durch den Forst durchgeführt werden.

Auch Pflegeschnitte an Obsthochstämmen können im oben genannten Zeitraum durchgeführt werden, da insbesondere

bei Kirschen ein Winterschnitt nachteilig ist. Allerdings ist auch hierbei immer auf etwaige Vogelbrutstätten Rücksicht zu nehmen.

Von diesem Verbot sind Maßnahmen ausgenommen, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich sind, wie zum Beispiel das Fällen eines nachweislich kranken Baumes, der auf einen Weg oder eine Straße zu fallen droht. Ausnahmen sind immer mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Konstanz unter der Telefonnummer 07531 800-1222 abzuklären.

Treffen für Angehörige

Die Sozialstation Oberer Hegau lädt herzlich ein

Engen. Die Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang bietet erstmals am 5. März ein Treffen für »pflegende Angehörige« an. Hier geht es um einen informellen Austausch, Beratung und gute Gespräche rund um das gesamte Thema »pflegen zu Hause«.

Es gibt es Hilfestellungen, Begleitung und offene Ohren für Ihre Themen, Aufgaben, Nöte und Sorgen die zuhause in solchen Situationen entstehen. Der Nachmittag findet **am Dienstag, 5. März, zwischen 15 Uhr und 17 Uhr** in den Räumen der Sozialstation in der Schiller-

straße 10a in Engen statt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. »Wenn Sie für diesen Zeitraum eine Betreuung für die Ihnen anvertrauten Angehörigen benötigen, damit Sie bei dem Austausch teilnehmen können, dann nehmen Sie sehr gerne mit uns Kontakt auf«, informiert die Sozialstation.

Gerne können Interessierte sich im Vorfeld unter der Telefonnummer 07733/ 8300 informieren und anmelden, aber auch über einen spontanen Besuch freuen sich Frau Gräble und Frau Ritzi-Weber. Die Teilnahme ist kostenlos.

Passion erlebbar machen - in Klang und Bild

Konzert »Via crucis« am 3. März in der Auferstehungskirche Engen

Ein ganz besonderes Konzert erwartet Musik-, aber auch Kunstfreunde am Sonntag, 3. März, um 17 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche, wenn die Evangelische Kirchengemeinde Engen und der »Förderkreis für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche« im Rahmen der Orgel+-Reihe zu »Orgel plus Kunst« einladen. Unter dem Titel »Via crucis« möchten die Organistin Martina Bischofberger und der Künstler Antonio Zecca, beide aus Singen, die Passion erlebbar zu machen - in Klang und Bild, in Musik und Kunst. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Engen (her). Antonio Zecca wird mit Acryl und Kohle auf zwölf Leinwänden die klassischen Stationen des Kreuzwegs von der Verurteilung bis zur Grablegung gestalten. In expressiven und flüchtigen Linien werden unter den Augen der Zuschauer



Antonio Zecca Bild: privat

die Leidensmomente und der Schmerz, aber auch die aus der Kreuzigungsgeschichte bekannten Handlungsmomente beteiligter Personen lebendig. Im Gegensatz zum flüchtigen Erleben werden sie in den Bildern festgehalten und sind damit auch in der Retrospektive erlebbar. Die dadurch gesteigerte Intensität des Mitleidens und die Dramatik des Geschehens werden durch die Musik unterstrichen, die in freien Werken und Choralbearbeitungen unterschiedliche Facetten

nachzeichnet, was das Gesehene und Geschehene in den Menschen auslöst. Martina Bischofberger wird die Zuschauer - die zugleich Zuhörer sind - durch die Vielfalt der choralgebundenen Werke des späten 17. und frühen 18. Jahrhunderts begleiten, etwa von J. S. Bach, G. Böhm und J. G. Walther. Grundlage hierfür sind Passionslieder, deren Texte Spott und Hohn, Dankbarkeit, Trauer und Selbsterkenntnis bis hin zu Sehnsucht, Hoffnung und dem Glauben an die Auferstehung zum Ausdruck bringen. Die Passionschoräle sind wie alle geistliche Lyrik Ausdruck ihrer Zeit, reflektieren das Erleben der Gläubigen und versuchen das Kreuzigungsgeschehen in Worte zu fassen. Im Kontrast dazu erklingen zeitgenössische Bearbeitungen teils derselben Choräle in einem farbenfrohen Spiel der klanglichen Möglichkeiten einer Orgel sowie der rhythmischen und harmonischen Vielfalt moderner Orgelmusik. Neben den choralgebundenen Werken sind freie Werke von J. S. Bach und D. Buxtehude zu hören, in denen die Dramatik des Geschehens einerseits zum Ausdruck kommt und die andererseits den Zuhörern in anderen Passagen erlaubt, die jeweils sichtbaren Leidensmomente zu reflektieren und ihren Emotionen Raum zu geben. Martina Bischofberger ist Kirchenmusikerin an der Lutherkirche in Singen und dort als nebenberufliche Organistin und Leiterin der Lutherkantorei tätig. Sie absolvierte in den Jahren 1999 und 2003 die C-Prü-



Martina Bischofberger Bild: privat

fung für Orgel und Chorleitung in Heidelberg und Tuttlingen. Hauptberuflich ist Martina Bischofberger Lehrerin für die Fächer Deutsch und Französisch an der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen.

Antonio Zecca kam im Alter von sieben Jahren mit seinen Eltern nach Deutschland. Nach Ausbildung und Berufstätigkeit im Bereich Weberei und Textildruck studierte er 1983/84 Textildesign an der Freien Kunstschule Bad Cannstatt und von 1984 bis 1988 freie Grafik an der Staatlichen Kunstakademie in Stuttgart. Nach Abschluss des Studiums verbrachte Zecca mehrere Jahre in Apulien und in Bergamo, Italien. Während dieser Jahre wuchs der Wunsch, nach New York auszuwandern, um dort die Kunstszene zu erobern. Auf dem Weg dorthin legte er einen Zwischenstopp am Bodensee ein, der sich dann als Ziel seiner Reise entpuppte. Seitdem wohnt und arbeitet der freischaffende Künstler in Singen, seit 1992 ist er zudem Lehrbeauftragter/freier Dozent. Weitere Informationen unter www.kirchenmusik-engen.de.



»Eine tolle Sache!« ist der Bücherschrank, den die Initiative »Senioren für Senioren« im Foyer der Sparkassenfiliale in Engen aufstellen durfte, darüber sind sich (von links) Gabriele Saur, Ulrika Hirt, Sparkassen-Vorstandsvorsitzende Andrea Grusdas und Anneliese Pfannkuchen einig. Von Günter Grass über Kochbücher bis zum Kinderbuchklassiker »Jim Knopf« gibt es hier reichlich Lesefutter. Der Schrank wurde von der Sparkasse gestiftet, die Söhne der »Senioren«-Vorsitzenden Ulrika Hirt sorgten für den »Durchblick« mit Plexiglasscheiben. »Wir mussten schon Lesestoff nachfüllen«, freuen sich die Seniorinnen. Ursprünglich sollte der Schrank vor der Sparkasse stehen. »Aber ich finde es nicht gut, wenn Bücher der Witterung ausgesetzt sind«, so Grusdas. Daher bot sie an, den Bücherschrank im trockenen, jederzeit zugänglichen Foyer aufzustellen. Die »Senioren für Senioren« haben auch im Freibad einen Bücherschrank aufgestellt, dieser ist allerdings nur während der Saison benutzbar. »Jeder darf sich bedienen und auch Bücher hinstellen«, betont Ulrika Hirt. Über Bücherspenden, die auch abgeholt werden, freut sich die Initiative. Kontakt: Tel. 07733/5668. Bild: Rauser

Mitgliederversammlung

VDK-Ortsverband Oberer Hegau trifft sich am 9. März

Hegau. Der Sozialverband VdK Ortsverband Oberer Hegau lädt am Samstag, 9. März, 15 Uhr, zur Mitgliederversammlung im Hotel zur Engener Höh, 78234 Engen, Richtung Bittelbrunn. Auf der Tagesordnung: stehen unter anderem Grußworte der Gäste, Berichte und Ehrungen. Mitglieder, Gäste und Interes-

sierte sind willkommen. Sollte man wegen fehlenden Fahrgelegenheiten oder Verbindungen, nicht teilnehmen zu können, kann man sich an Manfred Flegler, Lauferstraße 7, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Telefonnummer 07733-1048 wenden. Email: ov-oberer-hegau@vdk.de.

Anzeige

Service und Fachwissen

 <p>Über Uns Flexibel – Gründlich – Zuverlässig – Qualifiziert</p> <p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Gebäudereinigung · Gewerbereinigung · Glasreinigung · Büroreinigung · Praxisreinigung · Schulreinigung · Neubaureinigung · Unterhaltsreinigung · Treppenreinigung · Kindergartenreinigung · Bügelservice 	 <p>KONTAKT Sie haben Fragen zu unseren Leistungen?</p> <p>P.E. Reinigung & Service Elena Pappalardo</p> <p>Elena Pappalardo Friedrich-Mezgerstraße 34 78234 Engen</p> <p>+49 77 33/50 33 52 +49 1 72/40 70 179</p> <p>info@pe-reinigung.de www.pe-reinigung.de</p>
--	---



WALTHER
Dienstleistungen

-  Hausmeisterdienst
-  Grünanlagenpflege
-  Objektreinigung
-  Industriereinigung

☎ 07733 977744-0 🌐 www.owdt.de
📍 Hohenkräher Brühl 23 78259 Mühlhausen



Zeit für einen Frühjahrsputz
für Ihren Gehweg und Hof -
fragen Sie gleich an!



Garten- und Landschaftsbau
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon: 01 52/27 66 21 62

**Pflastersteinreinigung, Pflasterverlegung,
Bepflanzungen, alles rund ums Haus, Rasenpflege**
Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

waschen | bügeln | mangeln



Perfect Clean

- Waschen
- Bügeln
- Mangeln
- Gardinenservice
- Lieferservice
- Mietwäsche

Wäsche kann auch in Engen
abgegeben werden oder wird
abgeholt:

Telefon: 07733/503352
mobil: 0172/4070179
info@pe-reinigung.de

Im Böttlin 4
88699 Frickingen
info@waeschservice-frickingen.de
Telefon: 07554/7938917
www.waeschservice-frickingen.de

Zuverlässigkeit und Qualität

P.E. Reinigung & Service

Hegau. Mit einem professionellen, flexiblen und gut organisierten Team, bietet »P.E. Reinigung & Service« ihren Kunden höchste Qualität mit umweltschonender Reinigung zu fairen Preisen. Die Firma bietet ihren Kunden Leistungen nicht nur in Engen, sondern auch rund um den Bodensee an. Mehrere Objekte werden bereits seit langem zur höchsten Zufriedenheit der Kunden von »P.E. Reinigung & Service« betreut. Auch Diskretion liegt der Firma am Herzen, der vertrauensvolle Umgang wird von ihren Kunden sehr geschätzt. Als erfahrener Dienstleister für kleine bis große Objekte ist »P.E. Reinigung & Service« darüber hinaus der persönliche Kontakt zu ihren Kunden wich-



Elena Pappalardo setzt mit ihrem Unternehmen auf hochwertigen, professionellen Service. *Bild: privat*

tig, so geht das Unternehmen bei der Reinigung gerne auch auf individuelle Wünsche ein. Bei Neuanfragen besichtigt »P.E. Reinigung & Service« das Objekt gerne vorab persönlich und macht Kunden anschließend ein unverbindliches Angebot.

Gebäudereinigung

Gute Pflege ist wichtig für die Werterhaltung

Hegau. Die regelmäßige Gebäudereinigung spielt eine entscheidende Rolle bei der Werterhaltung von Immobilien. Saubere und gepflegte Gebäude haben nicht nur einen ästhetischen Wert, sondern beeinflussen auch maßgeblich den Gesamtwert einer Immobilie. Eine regelmäßige Reinigung von Innenräumen und Oberflächen wie Böden, Wände und Decken trägt zum Schutz der Materialien bei, denn Staub und Verschmutzungen können im Laufe der Zeit zu Abnutzung, Verfärbungen und Beschädigungen führen. Durch eine gründliche Reinigung werden diese Risiken minimiert und die Lebensdauer der Materialien verlängert. Neben der ästhetischen Komponente spielt die Gebäudereinigung auch eine wichtige Rolle bei der Vorbeugung von Schäden. Verunreinigungen wie Schimmel, Feuchtigkeit, Schmutz und Staub können zu strukturellen Problemen und Gesundheitsrisiken führen.

Durch regelmäßige Reinigungsmaßnahmen können solche Schäden frühzeitig erkannt und behoben werden, bevor sie zu größeren Problemen führen. Die regelmäßige Gebäudereinigung spielt eine entscheidende Rolle bei der Werterhaltung von Immobilien. Sie trägt dazu bei, das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes zu wahren, Materialien vor Verschleiß zu schützen und Schäden frühzeitig zu erkennen und zu beheben. Durch eine saubere und gepflegte Umgebung wird der Wert einer Immobilie langfristig erhalten und kann sogar gesteigert werden. Zudem hat die Gebäudereinigung einen direkten Einfluss auf das Image eines Unternehmens oder einer Institution und steigert die Kundenzufriedenheit. Die regelmäßige professionelle Gebäudereinigung ist also ein lohnendes Investment, um den langfristigen Wert einer Immobilie zu erhalten und zu maximieren.

Neue Mitglieder sind willkommen

Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Barga



Zusammen mit Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier (vorne) blickt die Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Barga: (von rechts) Joachim Kentischer, Lothar Ort, Bernd Dreher und Norbert Braun auf ein aktives Vereinsjahr zurück.

Bild: Rauser

Barga (rau). Die Dorfgemeinschaft Barga hat 2023 einiges auf die Beine gestellt. 52 Mitglieder zählt der Verein, derzeit unter dem Vorsitzenden Bernd Dreher.

Mit einem Erste-Hilfe-Kurs startete man ins vergangene Vereinsjahr. Die Dorfolympiade, die für Anfang Mai geplant war, musste aufgrund der schlechten Witterung leider abgesagt werden. »Die Dorfolympiade ist logistisch sehr aufwendig«, erläuterte Bernd Dreher. Da müsse das Wetter passen. »2024 soll das Spektakel wieder stattfinden«, hoffen die Vereinsmitglieder.

Sehr erfolgreich war die »Dorfputzed«. Beim Helferfest des Musikvereins Barga legte sich die Dorfgemeinschaft ins Zeug. Zum Vatertag bot man einen Radausflug an, am 25. Mai wurde beim Bürgerhaus ein gut besuchter Feierabendhock veranstaltet - »mit vielen gut gelaunten Gästen«, zur Freude des Vereins. Und sowohl beim Altstadtfest als auch beim Dorffest Barga war der Verein tatkräftig im Einsatz. Mit 32 Teilnehmern reiste man am 5. August ins Auto- und Traktorenmuseum Uhldingen und ließ den Ausflug beim Hagnauer Weinfest ausklingen.

Im Oktober wurde das Südkurier Medienhaus besichtigt und ein Schlachtplattessen stand auf dem Programm. Kassier Norbert Braun konnte ein leichtes Plus in der Kasse vermelden.

Die Kassenprüfer empfahlen aufgrund der »tadellosen« (Kassenprüfer Hendrik Lorenz) Brauns Entlastung, die von Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gerne erteilt wurde: »Nur wenn man zusammenhält, kann man ein solches Programm stemmen«, lobte Maier. 52 Mitglieder seien eine stattliche »Hausnummer«. »Die Dorfgemeinschaft Barga ist lebendig«, dankte Maier dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Zur Sanierung des Bürgerhauses könne er sagen, dass dieses zusammen mit dem Zimmerholzer Bürgerhaus von der Dringlichkeit her »ganz oben« sei. Bürgermeister Frank Harsch, versprach Maier, werde diese Maßnahmen gezielt angehen. 2024 stehen neben dem traditionellen Feierabendhock und der Hilfe bei den Festen auch Ausflüge, etwa zum »Campus Galli«, auf dem Programm. Für Alternativen zum Schlachtplattessen sei man offen, betonte Bernd Dreher. Außerdem wolle man aktiv Mitgliederwerbung betreiben.

Der Vorschlag, einen Dorfflohmarkt zu organisieren, kam aus der Zuhörerschaft, die Dorfgemeinschaft will diesen aufgreifen.

Dank- und Grußworte kamen auch von Vertretern des Bargaer Musikvereins und den Katzenbach Hexen.

»Hegau Historic«

Die Anmeldephase läuft



Eine bunte Auswahl aus mehr als drei Jahrzehnten Automobilgeschichte tritt an.

Bild: privat

Engen. Die Oldtimer-Rallye »Hegau Historic« läutet auch dieses Jahr die Oldtimer-Saison im Südwesten ein: Bereits zum zehnten Mal gehen am 21. April bis zu 70 Teams in ihren mindestens 30 Jahre alten Autos an den Start. Jedes Team besteht aus Fahrer und Beifahrer, so dass rund 140 Oldtimerfreunde in Engen erwartet werden – so viele wie noch nie.

Ganz wichtig ist den Organisatoren, dass es bei der Veranstaltung nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten ankommt: Denn auch wenn die Veranstaltung »Rallye« heißt, so geht es hier vielmehr darum, die vorgegebene Strecke anhand des Roadbooks abzufahren und dabei Aufgaben mit dem Oldtimer zu lösen. »Der Spaß am präzisen Oldtimerfahren und der Genuss der Landschaft im Hegau und der Bo-

denseeregion stehen eindeutig im Vordergrund«, erklärt Matthias König vom Organisationsteam. Die Engener Organisatoren, betonen zudem, dass die »Hegau Historic« keine reine Profi-Veranstaltung ist: »Wer seinen Tacho ablesen kann und einen Beifahrer hat, der gut mit einer Stoppuhr umgehen kann, ist schon sehr gut vorbereitet.« Auch dieses Jahr gibt es das »Vorabend-Get-Together« im MAC Museum Art and Cars in Singen. Hier treffen sich einige Frühreisenden zur geführten VIP-Besichtigung und Apéro. Teilnehmen kann jeder, der über ein entsprechendes Fahrzeug verfügt, das Startgeld beträgt 200 Euro. **Die Anmeldephase läuft**, Registrierungen werden ab sofort entgegengenommen.

Alle Infos unter: <https://www.hegau-historic.de>.



Oldtimermuseum eröffnet »Rennstrecke«: Das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen eröffnet am Sonntag, 3. März, ab 10 Uhr den weiteren Ausstellungsbereich »Rennstrecke« im Oldtimermuseum. Durch die Vereinsmitglieder wurde in langer, liebevoller Arbeit der Keller des Museumsgebäudes in eine historischen Vorbildern nachempfundene Rennstrecke umgestaltet. Gezeigt werden hier Motorräder des Motorsports aus den unterschiedlichsten Epochen. Zur Eröffnung lädt das Oldtimermuseum alle Interessierten herzlich ein. Es besteht Gelegenheit, an Führungen teilzunehmen, bei denen die ausgestellten Fahrzeuge und deren oftmals bewegte Geschichte fachkundig erläutert werden. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt.

Bild: OFM Engen

Erfolgreiches Crosslauf-Finale für den TV Engen in Stockach

Tolle Ergebnisse für die jungen Lauftalente



Mit Lust und Spaß im Gelände unterwegs: Vordere Reihe: (von links) Mads Wangerin, Lukas Bresse, Mika Minge, Elly Ochola, Felix Kampffmeyer, Louise Christ, Niklas Bresse, Lara Christ, Lina Wangerin; Hintere Reihe: (von links) Madita Schust, Zoe Ochola, Lea Kampffmeyer, Lia Hartmann, Lea Thümmrich. *Bild: TV Engen*

Sehr erfolgreich waren die jungen Läuferinnen und Läufer des TV Engen in Stockach beim fünften und letzten Lauf der Hegau-Bodensee-Crosslaufserie 2023/24, der gleichzeitig auch als Bezirksmeisterschaft im Waldlauf gewertet wurde

Engen. Bei »Kaiserwetter« und einer Wiesenstrecke, die den Athleten alles abverlangte, zeigten die Engener Nachwuchstalente ihr Können.

Mit insgesamt drei Bezirksmeistertiteln von Lina Wangerin (W8), Niklas Bresse (M9) und Lukas Bresse (M10), zwei Vizemeistertiteln durch Mika Minge (M11) und Lea Thümmrich (W13), fünf dritten Plätzen durch Lara Christ (W8), Louise Christ (W9), Lea Kampffmeyer (W12), Madita Schust (W13) und Mads Wangerin (M11), einem fünften Platz von Lia Hartmann (W12), zwei sechsten Plätzen von Zoé Ochola (W12), Felix Kampffmeyer (M9) sowie einem achten Platz durch Elly Ochola (M9) räumte der TV Engen eine Menge ab. Auch bei der Serienwertung der besten drei Ergebnisse von fünf Läufen in der Crossserie kann sich das Ergebnis des TV Engen sehen lassen. Mika Minge stand schon nach drei Läufen als Sieger der Crosslauf-

serie fest. Er gewann in der männlichen U12 insgesamt vier Läufe und kam in Stockach auf Platz drei ins Ziel. Die beiden Brüder Niklas (U10) und Lukas Bresse (U12) wurden jeweils Zweite in ihrer Altersklasse. Niklas gewann sogar das Rennen in Stockach, Lukas überquerte als Zweiter die Ziellinie. Louise Christ (U10), Mads Wangerin (U12) und Lea Thümmrich (U14) erreichten einen hervorragenden fünften Platz in der Serie. Louise und Mads kamen am Sonntag als Fünfte und Lea als Vierte ins Ziel. Den sehr guten sechsten Platz belegten Lina Wangerin (U10) und Lea Kampffmeyer. Sie wurden beim letzten Lauf ebenfalls Sechste. Die Mädchen der U14, Lia Hartmann, Madita Schust und Zoé Ochola, belegten einen tollen siebten, neunten und elften Platz in der Serienwertung. Sie liefen am Sonntag auf die Plätze neun, zehn und elf. Felix Kampffmeyer und Elly Ochola, beide U10, wurden Zehnter und Zwölfter in der Gesamtwertung. In Stockach überquerten sie als Zehnter und Dreizehnter die Ziellinie. Über einen zwölften Platz in der Serie kann sich Lara Christ (U10) freuen, die im letzten Lauf der Serie Platz acht belegte. Maximilian Rieker (U14) wurde Elfter und sein jüngerer

Bruder Jakob Rieker (U12) Sechster in der Gesamtwertung. Sie gingen am Sonntag beim fünften Lauf nicht an den Start. Auch drei erwachsene Athleten stellten sich in Stockach erneut der Konkurrenz. Anne Christ (W40) ging in der Kurzstrecke an den Start und kam als dritte Frau ins Ziel. Ole Wangerin (M45) und Wolfram Kampffmeyer (M40) wagten sich wieder auf die lange Strecke. Sie belegten im Gesamtfeld der Männer Platz 37 und 51 und in ihren Altersklassen erzielten sie damit den dritten und den siebten Platz.

Bezirksmeisterschaft gewonnen

Schachspieler waren erfolgreich

Engen. Ein erfolgreiches Wochenende liegt hinter dem Schachclub. Am Freitag fand die Bezirksmannschaftsmeisterschaft im Blitzschach statt, Engen gewann in der Besetzung Dr. S. Gattenlöhner, T. Cepo, P. Strommayer und C. Weh mit einem halben Brettpunkt vor Gottmadingen I, den 3. Platz belegte das Team aus Singen. Am Samstag spielte dann die 2. Mannschaft in der Bezirksklas-

Tischtennis
RSV Neuhausen

Tabellenführung behauptet

Neuhausen. Die erste Mannschaft des RSV Neuhausen konnte in der Tischtennis-Bezirksliga mit einem 9:5-Auswärtserfolg beim TSV Mühlhofen die Tabellenführung weiter für sich behaupten. Damit gewannen die Neuhauser zehn der bislang elf Saisonspiele. Der Start in die Eingangsdoppel war positiv, denn zwei der drei Doppel wurden gewonnen. Im weiteren Spielverlauf punkteten beide Mannschaften im Gleichschritt bis zur 6:5-Führung für den RSV. Erst dann konnte man sich absetzen und war die letzten drei Einzel siegreich. Ein lange Zeit ausgeglichenes Spiel, bei dem die Neuhauser schlussendlich doch Nervenstärke beweisen konnten. Bereits am kommenden Samstag findet das nächste Auswärtsspiel statt. Zu Gast ist man bei der SpVgg F.A.L., bei der die Siegesserie weiter ausgebaut werden soll. Die **zweite Mannschaft** war ebenso erfolgreich und gewann ihr Heimspiel gegen den TTC Beuren 4 mit einem deutlichen 9:1-Sieg. Damit stehen die Tischtennisspieler des RSV in der Kreisklasse D auf einem guten vierten Tabellenplatz

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

se. Mit Siegen durch S.Oßwald und K.Bürßner erreichte Engen II ein 2:2 und festigte den 2. Tabellenplatz.

Die **1. Mannschaft** spielte gegen Konstanz und konnte dank der Siege von S.Zollinger, P.Strommayer und C.Weher und der Remisen durch S.Gattenlöhner, B. Hussund T.Schönhoff mit 4,5 : 3,5 gewinnen und die Tabellenführung in der Bezirksliga Süd 4 verteidigen.



Die U15-Juniorinnen des Hegauer FV sind Südbadischer Hallenmeister, die U17-Juniorinnen sichern sich Platz 2. Nach den Siegen in den Hallenbezirksmeisterschaften des Bezirks Bodensee, waren die beiden Juniorentams in Schopfheim beim südbadischen Finale. Die U15-Juniorinnen konnten sich überzeugend durchsetzen. Beim Turnier mit sechs Teams aus dem südbadischen Raum konnten sie alle fünf Spiele gewinnen und sich mit einem Torverhältnis von 16:0 zum Titel schießen. Auch die U17-Juniorinnen waren erfolgreich, mussten jedoch eine 1:0-Niederlage gegen den SC Freiburg hinnehmen und sicherten sich dann den zweiten Platz. Die U13-Juniorinnen können am kommenden Wochenende nachlegen. *Bild: Hegauer FV*

Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« Mitglieder- versammlung

Engen. Der Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« lädt am Mittwoch, 20. März, um 19 Uhr im Klassenraum des Anne-Frank-Schulverbundes (beim Eingang »West«, neben der historischen Dampfmaschine) zur Mitgliederversammlung ein. Neben Rück- und Ausblick auf die Aktivitäten stehen auch Neu-Wahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Bez.-Bienenzuchtverein Jahreshaupt- versammlung

Engen. Am Samstag, 2. März, findet um 15 Uhr die Jahreshauptversammlung des Bezirks-Bienenzuchtverein Engen im »Gasthaus zur Sonne« in Engen/Stetten statt.

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Skiausfahrt mit Meisterschaften

Skiclub Engen fährt am 16. März nach Warth-Schröcken

Engen. Zu einem gemütlichen Skitag lädt der Skiclub Engen auf Samstag, 16. März, nach Warth-Schröcken ein. »Im Bus lassen wir uns entspannt ins Skigebiet bringen, ziehen dort unsere Schwünge in schönen Skigebiet Warth/ Schröcken, das für jeden etwas bietet«, freut sich die Vorstandschaft auf einen schönen Skitag. An diesem Termin werden auch die diesjährigen Stadt- und Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Dafür ist auch dieses Jahr wieder die Salober-Rennstrecke reserviert. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeder Alters- und Skikönnernklasse, jeder kann mitfahren. Bei den Stadt- und Vereinsmeisterschaften winken den »Stockerlplätzen« schöne Medaillen und Sachpreise. Traditionell gibt es auch eine Fami-

lienwertung (mindestens drei Läufer pro Familie, davon drei gewertet). Der Skipass kostet 61 Euro für Erwachsene, für Jugendliche (Jahrgang 2004 bis 2007) 55 Euro, Kinder (Jahrgang 2008 bis 2015) 34 Euro und für die kleinen »Schneemänner« 5 Euro. »Nach dem Skifahren lassen wir den Schneetag noch beim Après-Ski ausklingen und treten dann die Heimfahrt mit dem Bus um 18.00 Uhr an« so die Organisatoren. Busabfahrt am Morgen ist um 6 Uhr am Bahnhof Engen. Buspreise: Erwachsene: 28 Euro, Kinder und Jugendliche: 25 Euro. Der Mitgliederrabatt beträgt 5 Euro. **Anmeldungen unter www.skiclub-engen.de/wintersport/skiausfahrten oder unter der Telefonnummer 07733/99 69914.**

Qualifizierungskurs für gesetzliche Betreuung

Betreuungsverein der Caritas macht Ehrenamtliche fit

Hegau. Der Betreuungsverein der Caritas bietet Menschen ein sinnstiftendes Ehrenamt, bei dem sie Verantwortung übernehmen für Menschen, die ihre persönlichen Angelegenheiten nicht mehr alleine regeln können. Geboten wird ein Kurs, in dem Grundlegendes über das Betreuungsrecht, rechtliche Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für dieses Amt einer gesetzlichen Betreuung beleuchtet werden.

Was bedeutet »gesetzliche Betreuung«

Welche Aufgaben und Pflichten beinhaltet dieses Amt, und welche Haftungsfragen sollten geklärt sein?

Wenn bereits eine Betreuungsaufgabe im Kreis der Familie

übernommen wurde, stellt sich oft die Frage nach Unterstützungsmöglichkeiten.

Qualifikations- kurs«Gesetzliche Betreuung«

Der Kurs startet am Mittwoch, 28. Februar, und findet bis zum Mittwoch, 20. März, jeweils mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr, in Singen im Besprechungsraum der Werkstatt Team Pirmin, Lise-Meitner-Str. 7, statt. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 23. Februar bei Gabriele Starz: starz@caritas-singen-hegau.de oder unter der Telefonnummer 07731 – 969 70 -251.



ÜBERLEBEN IM ZELT

**Jetzt Leben retten und
Menschen schützen. Weltweit.
Mit Ihrer Spende: www.care.de**

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40

 **care**[®]
Die mit dem CARE-Paket

Elterncafé und Arbeitstreffen

Das Familiennetzwerk Elterndorf lädt ein

Engen. Wer sich mit anderen Mamas und Papas treffen möchte, um Ideen, Anregungen und Tipps auszutauschen oder Hilfe für die Familie zu finden, ist am **Dienstag, 27. Februar, von 15-17 Uhr zum Elterncafé im katholischen Gemeindezentrum Engen** eingeladen. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 11. April, wieder von 15 - 17 Uhr. Das Elterndorf ist immer

noch auf der Suche nach neuen Interessierten, gerne auch »Omis und Opis«, die vielleicht ihre Enkel nicht vor Ort haben, oder einfach gerne in ihrer Freizeit Familien unterstützen möchten, die ihre Familien nicht vor Ort haben.

Alle Generationen sind herzlich willkommen. Interessierte dürfen gerne zum Elterncafé kommen, um direkt Kontakte mit

den Familien zu knüpfen. Auch beim nächsten **Arbeitstreffen am Donnerstag, 29. Februar, um 19 Uhr** in der Hebammenpraxis von Ruth Herold, Matthias-Claudius-Str. 5, in Engen, sind Interessierte herzlich willkommen.

Dafür ist eine Anmeldung über elterndorf-familiennetzwerk@gmx.de oder unter Telefon 07733/996470 erwünscht.

BKids Engen Treffen

Engen. Der nächste Termin für das BKids-Treffen ist am Samstag, 24. Februar, von 9 bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2, in Engen. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es wird gebruncht, gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gebastelt und Spiele gespielt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden oder dem Einladungs-QR-Code zur WhatsApp-Gruppe folgen.

Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Samstag, 24. Februar

WORKSHOP INSEKTENHOTELS UND NISTKÄSTEN BAUEN

Wir zimmern unter fachkundiger Anleitung unseres Experten Matthias Halder

Ort 78253 Eigeltingen, Sackstraße 5
Anfahrt über Parkplatz Krebsbachhalle

Beginn 14. bis 17 Uhr

Referent Matthias Halder (Zimmermeister)

Kosten auf Spendenbasis, maximal 8 Teilnehmer

Anmeldung Doris Eichkorn, Tel. 0170/5583870
bitte nur WhatsApp, Eich78357@aol.com

Donnerstag, 29. Februar

VORTRAGSVERANSTALTUNG RUND UM DAS THEMA »SCHLAF«

Erholsamer Schlaf auf naturheilkundlicher Basis. Besseres ein- und durchschlafen.

Ort 78253 Eigeltingen, Rathaus, Sitzungsaal

Beginn 18.30 Uhr

Kosten Spendenbasis

Referentin Apothekerin Susanne Donate

Anmeldung Luzia Müller, Tel. 07771/5515,
luzia.frieder.mueller@web.de

»Glücksmomente im Ehrenamt«

Talkrunde am 23. Februar im Hegau-Bodensee-Klinikum

Hegau. Alle freiwillig Engagierten kennen das: Glücksmomente im Ehrenamt. Denn egal, ob projektartig oder seit Jahrzehnten konstant, egal, ob still und kaum wahrgenommen oder in der großen Öffentlichkeit. Es braucht und es gibt diese kleinen Glücksmomente, die so motivierend sind. Am **Freitag, 23. Februar**, erzählen wieder Ehrenamtliche von ihren Aufgaben und ihren Glücksmomen-

ten, zum Beispiel im Elternbeirat, bei der Fotografie von Sternenkindern und beim »Zeit schenken« im Krankenhaus. Die Kirchenband »Horizon« wird mit dabei sein und für gute musikalische Unterhaltung sorgen.

Die Talkrunde findet dieses Mal in der **Klinikkapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum** in Singen statt. Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Film zum Frauentag: Politikerinnen der 50er- bis 90er-Jahre

Kinoabend in der Stadtbibliothek Engen am 8. März

Engen. Zum internationalen Frauentag am Freitag, 8. März, um 20 Uhr, zeigt die Filmgruppe einen großartigen Film, der sich mit der Rolle deutscher Politikerinnen von den 50er- bis 90er-Jahren befasst. Einlass ist ab 19:30 Uhr und der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich der Förderverein.

Zum Inhalt des Films: Die Frauen in der Bonner Republik erkämpften sich wie Pionierinnen buchstäblich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer.

Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Politikerinnen von damals kommen heute zu

Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell. Verflochten mit zum Teil ungesesehenen Archiv-Ausschnitten ist dem Dokumentarfilmer und Journalisten Torsten Körner eine emotional bewegende Chronik westdeutscher Politik von den 50er-Jahren bis zur Wiedervereinigung geglückt.

Die Bilder, die er gefunden hat, entfalten eine Wucht, die das Kino als Ort der politischen Selbstvergewisserung neu entdecken lässt.

Ein erkenntnisreiches Zeitdokument, das einen unüberhörbaren Beitrag zur aktuellen Diskussion leistet. Politik ist eine viel zu ernste Sache, um sie allein den Männern zu überlassen.

Herta Kraft

† 08.01.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Trauerfeier mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonders danken wir Herrn Vikar Daldoce für die sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Rainer Kraft

Neuhausen, im Februar 2024



Modellbahnfreunde Bastel-Treff

Hegau. Am Freitag, 23. Februar, treffen sich die Modellbahnfreunde wieder zum gemeinsamen Basteln ab 18:15 Uhr im Bastelkeller der Grundschule Mühlhausen. Gäste sind willkommen.

Kirchenbauförderverein Mitglieder- versammlung

Engen. Am Donnerstag, 22. Februar, findet um 18.30 Uhr die turnusgemäße Mitgliederversammlung des Kirchenbaufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen im Franziskus-Saal im Pfarrhaus Engen statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der Vorstandschaft und der Kassensprüfer, Wahlen, Anregungen und Wünsche. Alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, corinna.kraft@info-kommunal.de
und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Johanniter Kurs: »Erste Hilfe am Kind«

Hegau. Der Kurs findet am Sonntag, 21. April, von 8:30-16:15 Uhr statt und vermittelt Eltern, Großeltern und Babysittern das Rüstzeug für Notfälle bei Kindern.

Bitte Voranmeldung unter www.johanniter.de. Kursort: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltstraße 6, 78224 Sengen

Seelsorgeeinheit Kinderkirche

Engen. Am Sonntag, 25. Februar, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst. Die Kinder bis zum Kommunionalter werden vom Kinderkirchen-Team nach dem Eingangswort abgeholt und in den Franziskusaal im Pfarrhaus begleitet. Dort feiern sie gemeinsam Gottesdienst. Alle Kinder im Alter von drei bis neun Jahren sind herzlich zur Kinderkirche eingeladen.

Initiative »Senioren für Senioren« Gemeinsamer Bastelnachmittag

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Dienstag, 27. Februar, um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Basteln ins Gemeindezentrum, Hexenwegle, Erdgeschoss, ein.

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.



Gott der Allmächtige hat unseren geliebten Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel, Götti und Lebensgefährten

Heinz Wilhelm Hubenschmid

* 22.06.1933 † 14.02.2024

zu sich in die Ewigkeit gerufen.

In Liebe und Dankbarkeit
Dr. Karl und Anna Hubenschmid
mit Frida und Emil
Axel Hubenschmid
Rosa Schrempp geb. Hubenschmid
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 23.02.2024 um 14.00 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche in Mühlhausen statt.

Seelenamt am Sonntag, den 03.03.2024 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Traueradresse: Axel Hubenschmid, Weidenstraße 5, 78259 Mühlhausen-Ehingen

Nachruf

Am 14.02.2024 verstarb

Heinz Wilhelm Hubenschmid

nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben in seinem Geburtshaus im Beisein seiner Liebsten.

Der Verstorbene bewirtschaftete von 1961 nach dem plötzlichen Tod seines Vaters bis zur Übergabe an die nächste Generation 1998 die Mühle in Mühlhausen mit dem dazu gehörigen landwirtschaftlichen Gutsbetrieb mit großem Pioniergeist, Tatendrang und viel Geschick.

Wir werden ihm stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Hofgut zur Mühle
Axel Hubenschmid, Mühlhausen.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 24. Februar: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035
Sonntag, 25. Februar: Ring-Apotheke, Ekkehardstraße 59 C, Singen, Telefon 07731/62252

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Ziegler'schen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie,

Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.



Spende für die Tafel Engen: Die Gemeindeglieder der Neua-postolischen Kirche haben der Tafel Engen großzügig Lebensmittel gespendet. Zusätzlich konnte Jens Heim der Tafel vom Hilfswerk der Neua-postolischen Kirche Süddeutschlands einen Scheck über 500 Euro überreichen. Aufgrund der enorm gestiegenen Kundenzahlen sind die Lebensmittel in der Tafel oft knapp, daher ist das Tafelteam sehr froh und dankbar über diese gelungene Überraschung. *Bild: privat*

Jubilare

- Frau Ulrika Hirt, Engen, 70. Geburtstag am 22. Februar
- Herr Richard Löhle, Engen, 75. Geburtstag am 24. Februar
- Frau Cornelia Stulz, Engen, 70. Geburtstag am 25. Februar
- Frau Renate Diesel, Engen, 70. Geburtstag am 25. Februar

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 24. Februar

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr,
 18.30 Uhr Jugendgottesdienst
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25. Februar

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kinderkirche
Bargen: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

BKids in Aach: Am Samstag, 17. Februar, treffen sich die BKids von 15.30 bis 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach.

Kirchenbauförderverein Mariä Himmelfahrt Engen: Mitgliederversammlung am Donnerstag, 22. Februar, um 18.30 Uhr im Franziskus-Saal im Pfarrhaus Engen

BKids Engen: Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch am Samstag, 24. Februar, von 9 bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen.

Engen - Kinderkirche: Am Sonntag,

25. Februar, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst.

Evangelische Kirche Gottesdienste:

Sonntag: 11 Uhr Langschläfer-Gottesdienst mit Taufe, mitgestaltet von den Konfirmanden (Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise:

Donnerstag: Frauencafé 17:30 bis 19:30 Uhr im kath. Gemeindezentrum

Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Wer dazu Fragen hat, kann sich gerne beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, melden.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

Neua-postolische Kirche Engen

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst der Gemeinde Engen (mit Livestream)

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr



An Schüler, Eltern, Freunde und Interessierte

Peter-Thumb-Schule Hilzingen
 Samstag, den 24.02.2024, 10:00 - 12:00 Uhr

Ein Blick ins Schaufenster sagt mehr als tausend Worte.

Lernen Sie unsere Lerngruppen der GMS, unsere Klassen der Grundschule, wie unser Lehrerteam, bestehend aus Grund-, Gymnasial-, Real- und Werkrealschullehrkräften kennen und bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit an einer Gemeinschaftsschule mit Primarstufe.

Wir freuen uns auf Sie.

Schüler, Kollegium und Schulleitung der Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule Hilzingen

Peter-Thumb-Schule · Hauptstr. 53 · 78247 Hilzingen

☎ 07731 1431950 🌐 www.schule-hilzingen.de

Richter & Nickel
 SCHORNSTEINTECHNIK
 Kaminsanierungen aller Art
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

KERSCHBAUMER
 Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen!
 Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?
 Möchten Sie Ihr Bad sanieren?
 Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!

Heizung Bäder Service
 Engen
 07733-505-870
www.kerschbaumer.de

gesucht - gefunden
 Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0
 Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
 Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Immobilien

3,5 Zi. 78247 Hilzingen/Hegau
 Schöne, neuere (Bj. 2000) 3,5 Zi.-Whg. mit 2 Aussicht-Balkonen nach SW - frei, nur € 295.000 incl. Gar.
EikeChur@web.de

4,5 Zi. 78315 Rzell-Weinburg
 Junge, exkl. PENTHOUSE Whg. mit 144 m², Bj. 2010 in Stadtvilla mit SEEBLICK, EBK, 3 Fenster-Bäder, 1 PANORAMA-Dachterr., 2 Balk., Lift, Carport + 2 Gäste-Suiten u.v.m. KP nur € 795.000 incl. Carport - schon frei.
Regine.Kapp@web.de

MFH 78259 Mühlhausen
 2 FH, toller Garten ca. 1.000 m², 3 Whg. mit 260 m² Wfl. inkl. ELW, 3 Gar., alles bezugsfrei - nur € 698.000
horst.rost17@web.de

Mietgesuche

Dringend Wiesenfläche z. Pacht ges.!
 in Engen/Umgeb., zum Mähen und Beweiden meiner Hinterwälder Rinder. Bitte alles anbieten, gerne auch Steillagen, Obstwiesen, Feuchtgebiete, FFH u. Biotope. Bitte melden Sie sich unter **Tel. 0152 03844 059**

Vermietungen

Wohnung, 1. OG, ca. 82qm, ab sofort
 Zentrum v. Gottmadingen, an NR, keine HT. Großer Wohn-/Essbereich, Küche, Bad, WC, ruhiges Schlafzimmer u. Keller. KM: 490€+NK+3MM Kaut., auf Wunsch m. Garage, 50 €. Chiffre EN 2777179Z

Kath. Kitas im Hegau

WIR SUCHEN DICH! **St. Martin**
 78247 Hilzingen

- ➔ Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
- ➔ Anerkennungspraktikant/in (m/w/d)
- ➔ Bewerber für das FJS oder BfD (m/w/d)

Viel mehr als nur ein Job!
www.kath-kitas-hegau.de

NEUES SCHULJAHR, NEUER SCHÜLERJOB?

BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER(M/W/D) FÜR DEN HEGAUKURIER

IN AACH RUND UM HUBSTR.

AB 13 JAHREN. 1 X DIE WOCHE SAMSTAGS IN DEINEM WOHNGEBIET. 0800/999 5666

sk-logistik-jobs.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Für ein Ehepaar mit Hund suchen wir ein renovierungsbedürftiges EFH / Bauernhaus mit großem Garten bis ca. € 400.000,- zu kaufen.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Für ein junges Paar suchen wir im Raum Singen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Engen... eine 3- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnung, Kaufpreis bis Euro 350.000,00 ist gesichert.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

HAARSTUDIO BLICKFANG
 TANJA BACH
 INHABERIN
 Carl-Benz-Straße 5 a
 78234 Engen-Welschingen
 TEL 07733.8406
 info@haarstudio-blickfang.de
 www.haarstudio-blickfang.de
 Öffnungszeiten:
 DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
 SA 8 - 13 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 0 39 44 / 36160
 www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
 Gabriele Weschenfelder
 Ausstellung – Beratung – Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
 Tel. 07731/46485
 www.gho.de/sauna-shop

ZENTRUM FÜR ZAHNMEDIZIN
 Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus



Wir suchen zur Verstärkung unseres Praxislaborteams eine/n

Zahntechniker/in (w/m/d)

Für unser modernes Praxislabor in Hilzingen suchen wir eine/einen Allrounder/in. Ihr Aufgabenbereich in unserem Labor mit derzeit 5 Mitarbeiter/innen umfasst schwerpunktmäßig die individuelle Herstellung von implantatgetragenen Zahnersatz, Geschiebetechnik und Keramik.

Lernen Sie uns kennen auf www.schnutenhaus.de

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bevorzugt per E-Mail an: info@schnutenhaus.de oder per Post: Zentrum für Zahnmedizin Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus MVZ GmbH, Breiter Wasmen 10, 78247 Hilzingen



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für ihr Bauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. nach Vereinbarung eine

Verwaltungskraft (m/w/d)



Als versierte und engagierte Verwaltungskraft unterstützen Sie vorrangig die technischen Fachkräfte unserer Tiefbauabteilung durch die Übernahme von Sekretariatsarbeiten und Verwaltungsaufgaben. Für diese abwechslungsreiche Tätigkeit verfügen Sie idealerweise über eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, in Betracht kommt aber auch eine andere geeignete Qualifikation bzw. Ausbildung im Verwaltungsbereich. Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung. Die leistungsgerechte Bezahlung erfolgt nach dem TVöD.



Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus > Jobs und Karriere).

Johann-Georg-Fahr-Straße 10 78244 Gottmadingen
 hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de
 Telefon 07731 908-146

Bodenbeläge **Schelle**
 Der Haus-Ausstatter

Der Blickfang für Ihren Raum!

Gerne sind wir der Partner für Ihr Projekt

Abholung vor Ort oder Lieferung & Montage

Industriestrasse 14-20 78224 Singen
 Tel.: 07731/59910
www.schelle-singen.de

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für ihren Kindergarten „Biberburg“ im Ortsteil Randegg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Erzieher (m/w/d)



Ihre Mitarbeit erfolgt in der Betreuung von Kindern ab 2 ¾ Jahren bis Schuleintritt. Wir bieten eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von 27,5 bis 31,25 Wochenstunden (ca. 70-80 %).

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus > Jobs und Karriere). Für Fragen steht Ihnen Sabrina Emhardt unter der Telefonnummer 07731 908-146 gerne zur Verfügung.



Johann-Georg-Fahr-Straße 10 78244 Gottmadingen
 hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de



Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen

☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER